

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Oelsnitz. (B.-N. 20.) Der Verein für Naturheilkunde zu Oelsnitz i. V. giebt hiermit bekannt, das infolge Neuwahl des 1. Vorsitzenden alle Eingänge an den betreffenden Verein nicht mehr an Herrn Adolph Neumeister, sondern an unsern jetzigen 1. Vorsitzenden, Herrn Otto Brückner, Bahnhofstr., zu richten sind. Gleichzeitig bitten wir höflichst alle Brudervereine, welche uns durch Beiträge zu unserer projektirten Badeanstalt unterstützt haben, ihre werthen Adressen mit Angabe der Höhe des gespendeten Betrags an unsern neuen 1. Vorsitzenden, Herrn Otto Brückner, gelangen zu lassen, um sich gegenseitig weiter verständigen zu können.

Oberlungwitz i. S. (B.-N. 112.) Unser Verein, welcher im März 1888 von 17 Herren gegründet wurde, wuchs im ersten Jahre um 13 Mitglieder, sodass derselbe zu Anfang des zweiten Vereinsjahres 30 Mitglieder zählte. Vorträge hielt der Verein von Anfang der Gründung bis jetzt 3 ab, und war von diesen drei Vorträgen namentlich der letzte, welcher am 24. März d. J. von Herrn Stahringer aus Chemnitz gehalten wurde, am besten besucht. Herr Stahringer verstand durch seinen Vortrag über: „Die Lunge, ihr Krankwerden und ihre naturgemässe Heilung“ das Interesse aller Anwesenden in hohem Maasse zu fesseln, so dass ihm zum Schluss lauter Beifall zu Theil wurde. Infolge dieses Vortrages war der Mitgliederzuwachs ein nennenswerter, es traten 20 Herren dem Vereine bei, wodurch die Zahl der Mitglieder bis über 50 gestiegen ist.

Spremberg. (B.-N. 115.) Unser Verein, welcher seit etwa 2½ Jahren besteht, und mit einer Mitgliederzahl von 25 Mann gegründet wurde, zählt gegenwärtig 105 Mitglieder. Trotz eifrigen Bemühens unseres Vorstandes und des hiesigen Naturheilkundigen E. Wattke, welcher seine Studien beim Herrn Sanitätsrat Dr. Meyner-Chemnitz machte, sowie einzelner Mitglieder, hat der Verein doch hart zu kämpfen gegen die Vorurtheile, die der Naturheilkunde noch entgegengebracht werden; doch hoffen wir, wenn auch langsam, stetig vorwärts zu kommen. Es wurden in dieser Zeit 10 Vorträge gehalten. Es sprachen wiederholt die Herren Hieke-Chemnitz, G. Voigt-Piauen, W. Ressel-Dresden, E. Wattke-Spremburg, M. Kanitz-Berlin und zuletzt Frau Klara Mueche-Berlin; letztere über: Frauenleben und Frauenleiden. Sämtliche Vorträge waren durchweg gut besucht. Gleichzeitig besteht seit vorigem Jahre am Orte eine Kur- und Dampfbadeanstalt als Eigentum des oben erwähnten Herrn E. Wattke, welche auch fleissig benutzt wird.

Vortragende und ihre Themata.

Die Aufnahme in diese Liste ist davon abhängig, dass die uns unbekanntem Vortragenden die Empfehlung mindestens zweier unserer Ortsvereine beibringen, welche wir in der Liste veröffentlichen.

**Karl Bohne, Lehrer und praktischer Vertreter der Naturheilkunde
Zwickau i. S., Bahnhofstrasse 35, I.**

Empfohlen von den Ortsvereinen Mülsen, St. Jacob und Wilkau.

1. Die Grundlehren und Vorzüge des vereinfachten Naturheilverfahrens.
2. Wesen, Entstehung, Behandlung und Zweck des Fiebers.
3. Akute und chronische Krankheiten des menschlichen Organismus.
4. Kinderkrankheiten.
5. Unterleibsleiden. (Damen oder Herrenvortrag).
6. Die wahren Ursachen und die gründliche Beseitigung aller Nervenübel.
7. Der Aufbau des menschlichen Körpers.
8. Gicht, Rheumatismus, Schiefwerden des Körpers.
9. Wieviel Krankheiten giebt es?

Vortragstage und Honorar nach Übereinkunft.

Aerztlicher Briefkasten.

Der „Ärztliche Briefkasten“ steht nur den Bundesmitgliedern zur Verfügung. — Mitglieder der Ortsvereine haben ihre betreffenden Anfragen vom Vereinsvorstande mit dem Vereinsstempel versehen zu lassen. Einzelmitglieder geben die No. der Mitglieds-karte an. Jeder Adresse sind 20 Pf. in Briefmarken als Entschädigung für das im Verkehr mit unseren Ärzten erforderliche Porto beizufügen.

Jeder Anfragende übernimmt die Verpflichtung, über die Wirkung der ihm vorgeschlagenen Massnahmen monatlich genauesten Bericht zu erstatten.

Aus solchen Orten, woselbst tüchtige Naturärzte sind, werden Anfragen nur in zwingenden Ausnahmefällen beantwortet.

C., H. Görlitz. Für die in Ihrer schätzbaren Zeitschrift vom Monat März d. J mir gütigst gegebenen ärztlichen Ratschläge u. s. w.